



Düsseldorfer Yachtclub e.V.

**Internationale  
Deutsche Meisterschaft 2005  
in der 470er Klasse  
vom 30.09. – 3.10. 2005**



**A U S S C H R E I B U N G**

- Veranstalter:** DEUTSCHER SEGLER-VERBAND
- Durchführung:** Düsseldorfer Yachtclub e.V.
- Wettfahrtleiter:** Erik Vliegenthart
- Obmann d. Schiedsgerichtes:** Heinz Staudt
- Revier:** Ijsselmeer vor Medemblik
- Ort:** Regatta Center Medemblik
- Wettfahrttage:** Freitag 30.09.2005 bis Sonntag 2.10.2005  
Montag 3.10.2005 Reservetag, falls bis zum 2.10.2005 abends nicht die notwendige Anzahl an Wettfahrten für eine Meisterschaft entsprechend MO 10.1 gesegelt wurden.
- Wettfahrtanzahl:** Es sind maximal 9 Wettfahrten gemäß MO 8.1 vorgesehen.
- Start zur ersten Wettfahrt:** Freitag, 30. September 2005, um 13<sup>00</sup> Uhr
- Letzte Startmöglichkeit:** Montag, 3. Oktober 2005, um 15<sup>00</sup> Uhr
- Kontrollvermessung:** Ab Donnerstag, 29. September 2005, 14<sup>00</sup> Uhr  
**Es werden keine Erstvermessungen durchgeführt**
- Siegerehrung:** voraussichtlich Sonntag, 2. Oktober 2005, 18<sup>00</sup> Uhr  
danach Meisterschaftsparty

## **Allgemeine Regeln und Auszug aus den Segelanweisungen**

### **1. Die Deutsche Meisterschaft wird nach folgenden Regeln ausgesegelt:**

- Wettfahrtregeln (WR) der ISAF, neueste Ausgabe
- Ordnungsvorschriften Regattasegeln des DSV, neueste Ausgabe
- Ausschreibung und Segelanweisungen
- Vom DSV bzw. der ISAF anerkannten Klassenvorschriften
  
- Starten 15 oder mehr Damencrews, findet ein separater Start statt und es gibt eine gesonderte Damenwertung mit einer Deutschen Meisterin.

### **2. Gültige Messbriefe oder bestätigte Kopien müssen in Ergänzung zu Regel 78 WR zur Verfügung der Wettfahrtleitung gehalten werden. Teilnehmende Boote müssen den Forderungen des Anhangs G der WR entsprechen.**

### **3. Ergänzung gemäß WR:**

- (a) In Ergänzung zu den WR – Regel 46 muss bei Regatten der für die Führung eines Bootes Verantwortliche entweder einen gültigen DSV-Führerschein, Sportsegelschein oder einen für das Fahrtgebiet vorgeschriebenen oder empfohlenen amtlichen, auch vom DSV im Auftrage des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen ausgestellten und gültigen Führerschein besitzen. Von ausländischen Teilnehmern wird der entsprechende, in ihrem Landesverband gültige Befähigungsnachweis gefordert.
- (b) Die Mannschaft muss die Zulassungsregeln der ISAF gemäß Regulation 19 erfüllen. Bei ausländischen Seglern/Seglerinnen ist die Mitgliedschaft in einem der ISAF angehörenden Verein durch dessen Bestätigung auf der Meldung nachzuweisen.
- (c) Der Veranstalter und der mit der Durchführung beauftragte Verein haften nur in dem im Meldeformular dargelegten und anerkannten Umfang.
- (d) Jeder Schiffsführer / jede Schiffsführerin ist für die richtige seemännische Führung seines/ihrer Bootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich.
- (e) Alle Segler/Seglerinnen müssen Schwimmwesten, nach Möglichkeit in den Farben gelb oder orange, während der Regatta bei sich führen. Die Wettfahrtleitung behält sich vor, ihr ungeeignet erscheinende Schwimmwesten zu verbieten.
- (f) Es muss eine zum Schleppen geeignete Leine entsprechend den Klassenvorschriften an Bord sein.
- (g) Die Wettfahrtleitung behält sich das Recht vor, Änderungen an den Segelanweisungen oder dem Programm vorzunehmen. Sie werden an der Tafel für Bekanntmachungen bis spätestens um 19<sup>00</sup> Uhr bekannt gegeben. Sie gelten ab dem folgenden Tag.
- (h) Für jedes Boot muss eine Haftpflichtversicherung von min. 300.000 € zur Deckung von Personen- und Sachschäden bei Regatten vorhanden sein. Der Nachweis ist auf Verlangen dem durchführenden Verein vorzulegen.

#### 4. Meldestelle

Die Meldung ist zu richten an:

Düsseldorfer Yachtclub e.V.  
Rotterdammer Str. 30  
40474 Düsseldorf

Tel.: +49 (0)211-4540640, Fax: +49 (0)211-4541812,  
Mail: info@dyc.de, Internet: [www.dyc.de](http://www.dyc.de)

#### 5. Meldeschluss

Der Meldeschluss ist der **16. September 2005**; es gilt das Datum des Eingangs bei der Meldestelle.

#### 6. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt € 75,- pro Boot und ist bis zum 16. September 2005 unter Angabe des Verwendungszwecks (IDM 470er, Name des Teilnehmers, Segel-Nr.) auf das Konto des

Düsseldorfer Yachtclub e.V.  
Bankhaus Merck, Finck & Co., Düsseldorf.  
Konto-Nr. 13 200-001,  
BLZ: 300 309 00

zu zahlen.

Eine angenommene Meldung wird erst durch Zahlung des Meldegeldes gültig.  
Nur bei Ablehnung der Meldung wird das Meldegeld zurückerstattet.

#### 7. Wertung (Punktsystem)

Die Deutsche Meisterschaft wird nach dem Low-Point-System gemäß WR, Anhang A gewertet. Die Zahl der Streicher richtet sich nach MO 10.2.

Deutscher Meister bzw. Deutsche Meisterin des DSV ist die punktbeste Mannschaft.

#### 8. Preise

Preise für die Deutsche Meisterschaft gibt der DSV für die siegreiche Mannschaft sowie für den 2. und 3. Platz. Ehrenurkunden werden vom DSV für die 1. bis 6. Plätze gegeben. Die siegreiche Mannschaft trägt den Titel:

**„Deutscher Meister / Deutsche Meisterin der 470er-Klasse 2005“**

Preise des DYC: - für die Plätze 1 – 10  
- Sonderpreise

## 9. Segelanweisungen

Die Segelanweisung können von jedem Teilnehmer ab Donnerstag, 29. September 2005, 14<sup>00</sup> Uhr im Regattabüro in Empfang genommen werden.

## 10. Unterkunft

Zeltplätze und Stellplätze für Wohnwagen und Wohnmobile sind am Veranstaltungsort gegen eine Gebühr vorhanden. Eine Anmeldung beim DYC ist auf dem entsprechenden Meldeformular bis zum Meldeschluss unbedingt erforderlich.

Informationen zu Unterkünften erhalten Sie beim:

VVV Medemblik, Kaasmarkt 1, 1671 BH Medemblik, Tel.: 00 31 (0)72 5114284

Mail: [info@vvvmedemblik.nl](mailto:info@vvvmedemblik.nl), Internet: [www.vvvmedemblik.nl](http://www.vvvmedemblik.nl)

Nahegelegene Unterkünfte z.B. unter [www.zuiderzee-recreatie.nl](http://www.zuiderzee-recreatie.nl) oder [www.arado.nl](http://www.arado.nl)